Mikrofauna

In einem eingelaufenen Becken eingesetzte Garnelen gehen in der Regel anfangs nicht an das leckerste Futter. Sie weiden zuerst mal alles im Aquarium ab und fressen die vorhandenen Mikrolebewesen. Irgend wann werden diese Lebewesen weniger, da sie nicht so schnell nachwachsen können wie sie gefressen werden. Man kann mit Puderfutter hier eingreifen und die Mikrofauna mitfüttern, denn ohne Nahrung entsteht kein Leben.

Wegen der Mikrofauna wird auch hauptsächlich braunes Laub und <u>Seemandelbaumblätter</u> in das Aquarium eingebracht. Garnelen fressen braunes Laub nicht in der Form von "abbeißen". <u>Mikroorganismen</u> besiedeln das braune Laub und fressen - sie zersetzen das Laub. Deshalb ist es irgend wann nur noch ein Blattgerippe.

Wenn das Laub also geraume Zeit im Aquarium ist und voll mit leckeren Mikrolebewesen, dann interessieren sich Garnelen erst richtig für das Laubblatt - sie weiden es ab. Deshalb ist es auch immer eine gute Idee braune Laubblätter in verschiedenen Zersetzungsstadien im Aquarium zu haben.